

Lösung

Finanz- und Rechnungswesen Serie A

Prüfungsdauer: 180 Minuten
Hilfsmittel: Nichtdruckender, netzunabhängiger Taschenrechner
(Telekommunikationsmittel sind nicht zugelassen)
Vereinfachter Kontenplan nach "Schweizer Kontenrahmen KMU" und
Formelsammlung

Name: _____ Vorname: _____

Kand.-Nummer: _____ Klasse: _____

**HINWEIS: DIE LÖSUNGEN SIND AUF DIESE ARBEITSBLÄTTER ZU SCHREIBEN.
ES WERDEN NUR DIE LÖSUNGEN AUF DEN ARBEITSBLÄTTERN
KORRIGIERT.**

	Mögliche Punkte	Erreichte Punkte
TEIL 1: Buchhalterische Aufgabenstellungen	49	
Aufgabe 1: Geschäftsfälle im Jahr 2023	25	
Aufgabe 2: Buchungstatsachen zum Jahresabschluss 2023	11	
Aufgabe 3: Lohnabrechnung	4	
Aufgabe 4: Warenverkehr	4	
Aufgabe 5: Wertschriften	5	
TEIL 2: BAB, Nutzwelle und Kalkulation im Handel	26	
Aufgabe 1: BAB	18	
Aufgabe 2: Nutzwelle	4	
Aufgabe 3: Kalkulation im Handelsbetrieb	4	
TEIL 3: Geldflussrechnung	25	
Aufgabe 1: Geldflussrechnung	21	
Aufgabe 2: Operativer Cashflow indirekt	4	
	100	
	Note	

6.00	95 - 100
5.50	85 - 94
5.00	75 - 84
4.50	65 - 74
4.00	55 - 64
3.50	45 - 54

3.00	35 - 44
2.50	25 - 34
2.00	15 - 24
1.50	5 - 14
1.00	0 - 4

Examinatorin / Examinator:

Expertin / Experte:

TEIL 1: Buchhalterische Aufgabenstellungen

49 P

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl Linien auf den Arbeitsblättern nicht der Anzahl Buchungssätze entsprechen muss.

Aufgabe 1: Geschäftsfälle im Jahr 2023

25 P

Nr.	Soll	Haben	Betrag	
1.	FLL	Produktionserlöse	18'350.-	1
	FLL	Geschuldete MWST	1'412.95	1
2a.	Aufwand betriebliche Liegenschaft (Lieg.A)	Ertrag betriebliche Liegenschaft (Lieg.E)	2'000.-	1
	Bank	Ertrag betriebliche Liegenschaft (Lieg.E)	140.-	1
2b.	Privat	Ertrag betriebliche Liegenschaft (Lieg.E)	2'850.-	1
2c.	Raumaufwand	Ertrag betriebliche Liegenschaft (Lieg.E)	11'000.-	1
3.	Bank	FLL	18'399.30	1
	Produktionserlöse	FLL	1'266.15 (917.50+348.65)	1
	Geschuldete MWST	FLL	97.50 (70.65+26.85)	1
4.	VLL	Materialaufwand Produktion	2'500.-	1
	VLL	Guthaben Vorsteuer	192.50	1
5.	FLL	Produktionserlöse	44'650.-	1
6.	FLL	Fahrzeuge	12'000.-	1
	FLL	Geschuldete MWST	924.-	1
	Fahrzeuge	A.o. Ertrag	1'000.-	1
	WB-Fahrzeuge	Fahrzeuge	34'000.-	1
<u>Od:</u>	FLL	Fahrzeuge	12'000.-	(1)
	FLL	Geschuldete MWST	924.-	(1)
	WB Fahrzeuge	A.o. Ertrag	1'000.-	(1)
	WB-Fahrzeuge	Fahrzeuge	33'000.-	(1)

Nr.	Soll	Haben	Betrag	
7.	Wertschriften	Bank	31'150.-	1
	Finanzaufwand (WS-A)	Bank	236.-	1
8.	Verluste aus Forderungen	FLL	8'000.-	1
	Geschuldete MWST	FLL	616.-	1
9.	Bank	FLL	44'086.-	1
	Produktionserlöse	FLL	564.-	1
10.	Aufwand betriebliche Liegenschaft (Lieg.A)	Bank	16'100.-	1
11.	Lohnaufwand	Privat	100'000.-	1

12. Zusatzfrage zur Buchungstatsache Nr. 11:

Welchen Einfluss hat die Gutschrift des Eigenlohns auf das Unternehmereinkommen von Jenny Huber? Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (1 Punkt)

- ☐ Das Unternehmereinkommen von Jenny Huber wird kleiner.
☐ Das Unternehmereinkommen von Jenny Huber wird grösser.
☒ Das Unternehmereinkommen von Jenny Huber bleibt gleich.

Aufgabe 2: Buchungstatsachen zum Jahresabschluss 2023

11 P

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl Linien auf den Arbeitsblättern nicht der Anzahl Buchungssätze entsprechen muss.

Nr.	Soll	Haben	Betrag	
1.	Abschreibungen	WB Mobiliar u. Einricht.	6'912.-	2
2.	Aufwand betriebliche Liegenschaft (Lieg.A)	WB Geschäftsliegenschaften	24'000.-	1
3.	Materialaufwand Prod.	Rohstoffe	161'400.-	2
<u>Od.</u>	Materialaufwand Prod.	Rohstoffe	66'000.-	(1)
	Materialaufwand Prod.	Rohstoffe	95'400.-	(1)
4.	Fertige Erzeugnisse	Bestandesänd. fertige und unfertige Erzeugnisse	25'000.-	1
5.	Privat	Eigenkapital	84'226.-	1
6.	Verluste aus Forderungen	WB Forderungen	15'120.-	2
7.	Wertschriften	Finanzertrag (WS-E)	5'975.-	1
8.	Finanzaufwand (ZinsA)	pRA	2'000.-	1

Aufgabe 3: Lohnabrechnung

4 P

Die Lohnabrechnung von Christophe Aschmann, Finanzanalyst bei der Finvest AG, verheiratet, zwei Kinder, zeigt für den Mai 2023 folgendes Bild:

Bruttolohn			12'200.00	
Kinderzulagen			<u>420.00</u>	12'620.00
Abzüge				
AHV, IV, EO	5.3%	von 12'200.00	646.60	
ALV	1.1%	von 12'200.00	134.20	
PK	7.0%	von 10'056.25	703.95	
NBU	0.8%	von 12'200.00	<u>97.60</u>	<u>1'582.35</u>
Auszahlung Lohn				11'037.65

Der Lohn wird per Bank ausbezahlt. Die Arbeitgeberbeiträge betragen CHF 1'865.-. Die Sozialversicherungsbeiträge bleiben geschuldet.

Verbuchen Sie die Lohnabrechnung und die Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitgebers aus Sicht der Finvest AG:

Fall	Soll	Haben	Betrag	
Nettolohn	Lohnaufwand	Bank	11'037.65	1
Arbeitnehmerbeiträge	Lohnaufwand	Geschuldete Sozialversicherungen	1'582.35	1
Kinderzulagen	Geschuldete Sozialversicherungen	Lohnaufwand	420.-	1
Arbeitgeberbeiträge	Sozialversicherungsaufwand	Geschuldete Sozialversicherungen	1'865.-	1

Alternativlösung zur Verbuchung des Nettolohns und der Kinderzulagen:

Fall	Soll	Haben	Betrag	
Nettolohn	Lohnaufwand	Bank	10'617.65	1
Kinderzulagen	Geschuldete Sozialversicherungen	Bank	420.-	1

Aufgabe 4: Warenverkehr

4 P

Die Mocaland AG handelt mit Kaffee und Tee. Für das Jahr 2023 sind folgende Daten bekannt (in CHF 1'000.-):

Anfangsbestand Handelswaren (Warenvorrat)	83
Endbestand Handelswaren (Warenvorrat)	90
Wareneinkäufe	252
Transportkosten für Wareneinkäufe	10
Erhaltene Lieferantenrabatte	18
Warenverkäufe	530
Gewährte Skonti und Rabatte an Kunden	17
Transportkosten für kostenfreie Lieferungen an Kunden	8

Ermitteln Sie die Werte der nachfolgenden Tabelle. Die Kontenführung dient lediglich als Hilfestellung und wird nicht bewertet.

Gesuchter Wert	Betrag
Einstandswert der eingekauften Waren	244
Einstandswert der verkauften Waren	237
Nettoerlös	505
Bruttogewinn	268

Konten (freiwillig, werden nicht bewertet):

Handelswaren (Warenvorrat)		Handelswarenaufwand (Warenaufwand)		Handelserlöse (Warenenertrag)	
AB	83	252	18	17	530
	7	10	7	8	
	SB		S	505	
	90		237		
90	90	262	262	530	530

(Korrekturhinweis: Folgefehler nur bei Bruttogewinn gelten lassen.)

Aufgabe 5: Wertschriften

5 P

Am 25. Februar 2023 hat Evelin Maler bei ihrer Hausbank Obligationen der UBS AG, Nominalwert CHF 40'000.-, Zinssatz 4.25%, Laufzeit 2017-2025, zum Tageskurs von 98.45% gekauft. Der Zinstermin der Obligation ist der 20. Januar. Die Bank verrechnet Spesen von CHF 125.- für den Kauf.

- a) Erstellen Sie die Kaufabrechnung der Hausbank von Evelin Maler. Es müssen dabei folgende Ergebnisse sichtbar sein: **Kaufpreis der Obligation, Marchzins, Endbetrag der Bankabrechnung**. Runden Sie die Beträge auf fünf Rappen genau. (3 Punkte)

Kaufpreis	CHF	39'380.-	(1P)
+ Marchzins	CHF	165.30	(40'000 x 4.25 x 35 / 36'000) (1P)
+ Spesen	CHF	125.-	
= Endbetrag	CHF	39'670.30	(1P)

(Korrekturhinweis: Beim Endbetrag der Bankabrechnung Folgefehler beachten!)

- b) Berechnen Sie die durchschnittliche Jahresrendite der Obligationen der UBS AG, wenn Evelin Maler die Obligation bis zum Ende der Laufzeit behält (Rendite auf Verfall). Die Spesen können vernachlässigt werden. Der Lösungsweg ist aufzuzeigen. Zwischenresultate und das Endresultat sind auf zwei Dezimalstellen zu runden. (2 Punkte)

Berechnung Jahresertrag:

Jahreszins	4.25	
+ Kursgewinn	0.81	[(100-98.45) / 685 Tg. * 360 Tg.]
= Jahresertrag	5.06	

Berechnung Rendite:

$$\frac{\text{Jahresertrag} * 100}{\text{Kapitaleinsatz}} = \frac{5.06 * 100}{98.45} = 5.14\%$$

(Haltedauer: 25.02.2023-20.01.2025 = 685 Tage)

(Korrekturhinweise: pro Fehler -1 Punkt; fehlendes %-Zeichen -1 Punkt)

Rendite: _____ **5.14%**

Alternative Rendite-Berechnung mit CHF:

Jahreszins	CHF	1'700.-	
+ Kursgewinn	CHF	325.84	[(40'000.- - 39'380.-) / 685 Tg. * 360 Tg.]
= Jahresertrag	CHF	2'025.84	

Berechnung Rendite:

$$\frac{\text{Jahresertrag} * 100}{\text{Kapitaleinsatz}} = \frac{\text{CHF } 2'025.84 * 100}{\text{CHF } 39'380.-} = 5.14\%$$

TEIL 2: BAB, Nutzwelle und Kalkulation im Handel

26 P

Hinweis:

Die Aufgaben 1, 2 und 3 können unabhängig voneinander gelöst werden.

Aufgabe 1: Betriebsabrechnungsbogen (BAB)

18 P

1.1 Betriebsabrechnungsbogen (BAB)

14 P

Vervollständigen Sie die leeren Felder (**fett eingerahmt**) im BAB der TrekTex GmbH mit Hilfe der Angaben in der Aufgabenstellung Seite 7-9.

Alle Frankenbeträge sind in CHF 1'000.-. (Kurz Zahlen)

Verwenden Sie beim Lösen des BAB Kurzzahlen und runden Sie auf ganze Zahlen.

Betriebsabrechnungsbogen der TrekTex GmbH (Beträge in CHF 1'000.-)

Kostenarten				Kostenstellen			Kostenträger	
	FIBU	Sachl. Abgr.	BEBU	KST Material	KST Fertigung	KST Verwaltung	Wander-jacken	Wander-hosen
Einzelmaterial	XXX	XXX	9'900				6'300	3'600
Einzellöhne	XXX		13'035				7'821	5'214
Weitere Gehälter	XXX		XXX	XXX	XXX	XXX		
Raumaufwand	800		800	250	359	191		
Reparaturen	342		342	184	108	50		
Fahrzeugaufwand	160		160	90	48	22		
Energie & Entsorgung	XXX		XXX	XXX	XXX	XXX		
Sonstiger Betriebsaufwand	XXX		XXX	XXX	XXX	XXX		
Abschreibungen	XXX	-25	142	12	120	10		
Finanzaufwand	XXX	XXX	44	9	30	5		
Total	XXX	XXX	XXX	1'012	1'779	911	XXX	XXX
Umlage MGK							644	368
Umlage FGK							1'041	738
Herstellkosten							15'806	9'920
Umlage VVGK							560	351
Selbstkosten							16'366	10'271

(Korrekturhinweis: Folgefehler bei Umlage MGK beachten!)

1.2 Fragen zum Betriebsabrechnungsbogen (BAB)

4 P

Beantworten Sie die folgenden Fragen zum BAB der StyleShirts AG.

Betriebsabrechnungsbogen StyleShirts AG (Beträge in CHF 1'000.-)

Kostenartenrechnung				Kostenstellenrechnung			Kostenträgerrechnung	
	FIBU	Sachl. Abgrenzung	BEBU	KST Material	KST Fertigung	KST Verwaltung	T-Shirt	Sweatshirt
Einzelmaterial	491		491				294	197
Einzellöhne	515		515				230	285
Gemeinaufwand	2'680	+250	2'930	1'172	1'465	293		
Total Kosten	3'686	+250	3'936	1'172	1'465	293	524	482
Umlage Material-GK							703	469
Umlage Fert.-GK							656	809
HK produzierte Menge							1'883	1'760
Bestandesänderung Fertige Erzeugnisse	+6	+3	+9				+33	-24
HK verkaufte Menge							1'916	1'736
Umlage VVGK							154	139
Selbstkosten							2'070	1'875
Nettoerlös							-2'100	-1'850

- 1) Kreuzen Sie die richtige Aussage an, die zur sachlichen Abgrenzung von 250 gemäss BAB der StyleShirts AG geführt haben könnte. (1 Punkt)

<input type="checkbox"/>	Auf dem Anlagevermögen wurden stille Reserven gebildet.
<input checked="" type="checkbox"/>	Es wurde ein kalkulatorischer Zins auf dem Eigenkapital berücksichtigt.
<input type="checkbox"/>	Für das Anlagevermögen wurde intern eine längere Nutzungsdauer bestimmt als in der FIBU (lineare Abschreibung).
<input type="checkbox"/>	Keine der obigen Aussagen trifft zu.

- 2) In der FIBU werden die Fertigen Erzeugnisse gegenüber der BEBU um 1/3 unterbewertet. Vervollständigen Sie die leeren Felder (**fett eingerahmt**) im BAB der StyleShirts AG. (2 Punkte)

(Korrekturhinweis: Total Bebu + 9 = 1 Punkt; Total Fibu +6 und sachliche Abgrenzung +3 = 1 Punkt)

- 3) Berechnen Sie den Erfolg der Kostenträger T-Shirt und Sweatshirt. Entscheiden Sie durch Ankreuzen, ob es sich beim jeweiligen Erfolg um einen Gewinn oder um einen Verlust handelt. (1 Punkt)

	T-Shirt	Sweatshirt
Erfolg in CHF	30'000	(-) 25'000
	<input checked="" type="checkbox"/> Gewinn <input type="checkbox"/> Verlust	<input type="checkbox"/> Gewinn <input checked="" type="checkbox"/> Verlust

(Korrekturhinweis: Kurzzahlen auch korrekt)

Aufgabe 2: Nutzwelle TraumReisen AG

4 P

Die TraumReisen AG ist ein Reiseunternehmen, das sich auf Luxusreisen spezialisiert hat und hochwertige Reisen im In- und Ausland in seinen komfortablen Reisecars anbietet. Das Unternehmen verfügt über eine Flotte von zehn Reisecars, die jeweils Platz für bis zu 30 Fahrgäste bieten.

- Für eine Reise wird ein Reisecar eingesetzt. Dies verursacht Fixkosten von CHF 7'000.- pro Reise.
- Für eine Reisedauer von über fünf Tagen reist ein zusätzlicher Chauffeur mit. Dies verursacht zusätzliche Fixkosten von CHF 4'000.- pro Reise.
- Die übrigen durchschnittlichen Fixkosten pro Reisetag betragen CHF 800.-.
- Die variablen Kosten pro Fahrgast und Reisetag betragen CHF 140.-.

Die Berechnungen sind in allen Teilaufgaben aufzuzeigen!

Beträge in CHF sind auf 5 Rappen genau zu runden.

- a) Die TraumReisen AG plant für die Sommerferien 2024 eine Balkanhalbinsel-Tourreise anzubieten. Die Tourreise dauert 10 Tage und startet in Zürich. Der Verkaufspreis für die gesamte Reise beträgt CHF 2'200.- pro Reiseteilnehmer.

Wie viele Fahrgäste müssen an der Balkanhalbinsel-Tourreise teilnehmen, um die Nutzwelle zu erreichen? (2 Punkte)

Verkaufspreis	CHF 2'200.-	
- Variable Kosten	CHF 1'400.-	(10 Tage x CHF 140.-)
= DB	CHF 800.-	
Fixkosten:	CHF 19'000.-	(10 Tage x CHF 800.- + CHF 4'000.- + CHF 7'000.-)
Nutzwelle:	CHF 19'000.- : CHF 800.- = 23.75 =	
	<u>24 Fahrgäste</u>	

(Korrekturhinweis: Pro Fehler -1 Punkt)

- b) Für die Balkanhalbinsel-Tourreise haben sich 25 Personen angemeldet. Aufgrund der kurzfristig stark erhöhten Benzinpreise müssen die variablen Kosten pro Fahrgast und Reisetag von bisher CHF 140.- auf CHF 160.- erhöht werden. Da die Anmeldungen schon abgeschlossen sind, können die Verkaufspreise nicht mehr angepasst werden.

Berechnen Sie den Erfolg der geplanten Balkanhalbinsel-Tourreise. Das Resultat ist als Gewinn oder Verlust zu bezeichnen. (2 Punkte)

Erlös	CHF 55'000.-	(25 x 2'200.-)
- Variable Kosten	CHF 40'000.-	(25 x 10 Tage x CHF 160.-)
= DB	CHF 15'000.-	
- Fixkosten	CHF 19'000.-	
Verlust	CHF (-)4'000.-	

(Korrekturhinweis: Pro Fehler -1 Punkt; falls bei a) und b) bei den variablen Kosten «x10 Tage» vergessen wurde, Folgefehler bei b))

Aufgabe 3: Kalkulation im Handelsbetrieb PowerTech Retail GmbH

4 P

Die PowerTech Retail GmbH ist eine Anbieterin von verschiedenen Elektronikartikeln für Technikbegeisterte und Gadgets-Liebhaber. Das Sortiment umfasst die neuesten Innovationen in der Elektronikwelt, von Smartphones und Laptops bis hin zu modernsten Haushaltgeräten.

Kurz vor Semesterstart an den Fachhochschulen und Universitäten ist die Nachfrage nach Laptops erhöht. Aus diesem Grund plant die PowerTech Retail GmbH einen neuen Laptop ins Sortiment aufzunehmen:

Einstandspreis pro Laptop	CHF 600.-
Nettoerlös pro Laptop	CHF 899.-
Verkaufssonderkosten pro Laptop	CHF 29.90

Die Berechnungen sind in allen Teilaufgaben aufzuzeigen!

Die Zwischenergebnisse sind auf einen Rappen und das Endresultat auf 5 Rappen genau zu runden.

- a) Berechnen Sie den **Bruttokreditverkaufspreis** exkl. MWST, wenn ein Skonto von 2% und ein Spezialrabatt von 15% berücksichtigt werden? (2 Punkte)

Nettoerlös	CHF	899.-		
+ Verkaufssonderkosten	CHF	29.90		
= NBVP	CHF	928.90	98%	
+ Skonto	CHF	18.96	2%	
= NKVP	CHF	947.86	100%	85%
+ Rabatt	CHF	167.27		15%
= BKVP	CHF	1'115.13		100%
	CHF	1'115.15		

(Korrekturhinweis: Pro Fehler -1 Punkt)

- b) Wie viele CHF beträgt der Reingewinn pro Laptop, wenn mit einem Gemeinkostenzuschlag von 31.5% kalkuliert wurde? (2 Punkte)

Einstandspreis	CHF	600.-	100%
+ Gemeinkosten	CHF	189.-	31.5%
= Selbstkosten	CHF	789.-	131.5%
+ Reingewinn	CHF	110.-	
= Nettoerlös	CHF	899.-	

(Korrekturhinweis: Pro Fehler -1 Punkt)

TEIL 3: Geldflussrechnung

25 P

Hinweis: Die Aufgaben 1 und 2 können unabhängig voneinander gelöst werden.

Aufgabe 1: Geldflussrechnung der Luxunion AG

21 P

- a) Vervollständigen Sie die Erfolgsrechnung 2023 der Luxunion AG.
(Alle Frankenbeträge in CHF 1'000.-.)

5 P

Erfolgsrechnung der Luxunion AG 2023			
Handelserlöse		4'051	1
- Handelswarenaufwand		2'433	1
= Bruttogewinn		1'618	1
- Personalaufwand		797	
- Raumaufwand		150	
- Sonstiger Betriebsaufwand		343	
- Abschreibungen Mobiliar und Einrichtungen		67	
- Abschreibungen Fahrzeuge		23	
+ Finanzertrag (bar)		2	
= Betriebserfolg		XXX	
+ Ertrag betriebliche Liegenschaft		180	1
- Aufwand betriebliche Liegenschaft		88	
- Ausserordentlicher Aufwand		2	1
= Unternehmungserfolg		XXX	

- b) Vervollständigen Sie die Schlussbilanz der Luxunion AG per 31.12.2023.
(Alle Frankenbeträge in CHF 1'000.-.)

5 P

Bilanz Luxunion AG per 31.12.2022 und 31.12.2023					
Aktiven	31.12.22	31.12.23	Passiven	31.12.22	31.12.23
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel	151	XXX	Verbindlichkeiten LL	577	587
Forderungen LL	412	XXX	Passive Rechnungsabgrenz.	6	11
Handelswaren (Warenvorrat)	428	430	Langfristiges Fremdkapital		
Aktive Rechnungsabgrenz.	1	4	Hypotheken	800	750
			Langfr. Rückstellungen	245	205
Anlagevermögen			Eigenkapital		
Beteiligungen	80	80	Aktienkapital	300	300
Mobiliar und Einrichtungen	384	354	Gesetzliche Gewinnreserven	265	415
./. WB Mobiliar u. Einrichtungen	-152	-201	Gewinnvortrag	62	12
Fahrzeuge	140	130	Jahresgewinn	279	XXX
Geschäftsliegenschaften	1'090	1'021			
	2'534	XXX		2'534	XXX

- c) Erstellen Sie für das Geschäftsjahr 2023 die vollständige Geldflussrechnung der Luxunion AG mit **direktem Nachweis** des operativen Cashflows.
(Alle Frankenbeträge in CHF 1'000.-.)

11 P

Geschäftsbereich (Cashflow direkt)

Kundenzahlungen (1'012+3'022)	+4'034	
- Zahlungen an Lieferanten (2'435-10)	-2'425	
- Zahlungen ans Personal	-797	
- Zahlungen für sonstigen Betriebsaufwand (343+3)	-346	
- Zahlungen Hypothekarzinsen (19-5)	-14	
- Zahlung zulasten der Rückstellungen*	-40	
+ Finanzeinnahmen	+2	
+ Einnahmen Liegenschaften	+30	
Operativer Cashflow	+444	(7P)
<i>(Keine Zahlungen für Miete, da Geschäftsmiete mit dem Liegenschaftenertrag verrechnet wird.)</i>		

Investitionsbereich

+ Verkauf Mobiliar	+10	
- Kauf Fahrzeug	-13	
(Nettogeldabfluss aus Investitionsbereich)	-3)	(2P)

Finanzierungsbereich

- Rückzahlung Hypothek	-50	
- Ausschüttung Dividende	-179	
(Nettogeldabfluss aus Finanzierungsbereich)	-229)	(2P)

Veränderung flüssige Mittel	+212	
------------------------------------	-------------	--

***Zahlung zulasten der Rückstellungen im Finanzierungsbereich auch korrekt.**

(Korrekturhinweis für a): Pro Zeile 1 Punkt; Folgefehler beim Bruttogewinn.)

Korrekturhinweis für b): Pro Feld 1 Punkt.)

(Korrekturhinweis für c): Pro Fehler -1 Punkt; falsche/fehlende Begriffe: pauschal -1 Punkt; zusätzliche falsche Positionen jeweils -1 Punkt.)

Aufgabe 2: Geldflussrechnung der Duo AG

4 P

Die Erfolgsrechnung der Duo AG für das Jahr 2023 zeigt folgendes Bild (alle Frankenbeträge in CHF 1'000.-):

Erfolgsrechnung der Duo AG 2023		
	Produktionserlöse	3'000
-	Bestandesabnahme fertige und unfertige Erzeugnisse	100
=	Produktionsleistung	2'900
-	Materialaufwand	1'350
-	Personalaufwand (bar)	850
-	Sonstiger Betriebsaufwand	220
-	Abschreibungen	325
=	EBIT	155
+	Finanzertrag (bar)	75
-	Finanzaufwand (bar)	15
-	Steueraufwand (bar)	72
=	Unternehmungsgewinn	143

Zusätzliche Angaben für das Geschäftsjahr 2023:

- 1) Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben um 60 abgenommen.
- 2) Die Materialvorräte haben um 70 zugenommen.
- 3) Die Verbindlichkeiten gegenüber Materiallieferanten haben um 90 abgenommen.
- 4) Die Garantierückstellungen wurden zu Lasten des sonstigen Betriebsaufwandes um 46 erhöht.

Berechnen Sie den operativen Cashflow der Duo AG für das Geschäftsjahr 2023 nach der **indirekten Methode** (alle Frankenbeträge in CHF 1'000.-).

Geschäftsbereich (Cashflow indirekt)

Reingewinn	143
+ Abschreibungen	+325
+ Abnahme FLL	+60
- Zunahme Vorrat	-70
- Abnahme VLL	-90
+ Zunahme Rückstellungen	+46
+ Abnahme fertige und unfertige Erzeugnisse	+100
Operativer Cashflow	<u>+514</u>

(Korrekturhinweis: Pro Fehler -1 Punkt)